

Kelly dockt an Intersnack Netzwerk an

05.07.2007

Nach der Trennung von Bahlsen im Jahr 2000 und der erfolgreichen Unternehmensentwicklung vor allem in der Region Österreich - Südosteuropa haben die Gesellschafter der Kelly Ges.m.b.H - namentlich die schweizerische von Nordeck International Holding AG als Mehrheitseigentümer (62,4%), und als Minderheitsgesellschafter die Raiffeisen Ware Austria AG (25,1%) sowie die Familie Josef Wolfgang Zach (10%) und Maria Elisabeth Zach (2,5%) – aufgrund strategischer Überlegungen beschlossen, zur weiteren Absicherung der Unternehmensexpansion ihre Anteile an den in Köln ansässigen europäischen Snackproduzenten INTERSNACK Knabber-Gebäck G.m.b.H & Co KG abzugeben. INTERSNACK ist eine Familiengesellschaft die in einer Reihe von Ländern mit lokalen Marken erfolgreich tätig ist.

Die Transaktion bedarf noch der Zustimmung der Kartellbehörden. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Standorte und Produktion im In- und Ausland werden profitieren

Kelly hat als Knabbergebäckspezialist in den vergangenen Jahren durch seine Innovationskraft, seine Marken KELLY´s und SOLETTI und seine Distributionsstärke wichtige Impulse für den Snackmarkt in der genannten Region gesetzt.

Unter dem neuen Eigentümer werden die erfolgreichen Marken weiter unterstützt, die Standorte im In- und Ausland werden weiter gefördert. Das Logistikzentrum Wien wird zur Drehscheibe für die Snackaktivitäten in der Region.

Mit INTERSNACK bekommt Kelly einen Partner, der alle Produkte des Snackgeschäftes selbst produziert und über eine starke Entwicklungsabteilung nicht nur für Finalprodukte, sondern auch für Pellets und Gewürze verfügt.

Der Vollsortimenter mit den Marken Pom-Bär, Goldfischli, Funny-Frisch und Chio ergänzt durch die Übernahme der Geschäftsanteile sein Marken-Portfolio und verfolgt damit weiterhin die Strategie, auf den unterschiedlichen Märkten mit lokal starken Marken zu agieren. Vor allem die Ausrichtung von Kelly auf den südosteuropäischen Markt ist ausschlaggebend für INTERSNACK, den Snackproduzenten Kelly zu übernehmen. Hier erhofft sich INTERSNACK mit den Kellyaktivitäten einen weiteren Ausbau seiner Marktposition in Europa.